

# Fast 3000 Stunden hinter dem Steuer

## Bürgerbus-Verein meldet positive Zahlen / Mitgründer Dieter Austrup aus Vorstand verabschiedet

-sto- **HOETMAR.** Seit seiner ersten Fahrt vor fünf Jahren hat sich der Bürgerbus in Hoetmar zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt. Auch auf der Mitgliederversammlung wurden jetzt wieder positive Zahlen vermeldet. „Ihr habt im vergangenen Jahr 2960 Stunden ehrenamtlich hinter dem Steuer gesessen. Ohne Euch würde der Bürgerbus überhaupt nicht existieren“, sagte der Vorsitzende Paul Schwienhorst und freute sich über die Leistung der 50 Fahrer.

Allerdings sind die Fahrgastzahlen im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken, von 8625 auf 7915 Mitfahrer. „Im Herbst hatte der Anschluss-Bus S20 von Everswinkel nach Münster oft Verspätung, was sich auf die Fahrgastzahlen ausgewirkt hat“, erklärte Schwienhorst, „das Problem ist mittlerweile aber im Griff und die Zahlen sind wieder auf dem alten Niveau.“ Im vergangenen Jahr hat der Verein die Streckenführung in Sendenhorst



**Der Vorstand** des Bürgerbus-Vereins: Beate Egbert-Venns, Günter Keitemeier, Theo Vogel-Hanhoff, Lambert Kortenjann, Ludger Wüller, Michael Tertilt und Paul Schwienhorst Foto: Ohlmeier

erweitert und erneut Sonderfahrten zur Wallfahrtswoche Buddenbaum und im Advent angeboten. Schwienhorst berichtete weiter vom neuen Kassensystem, das er-

folgreich eingeführt wurde und nun über einen Tablet-Computer funktioniert.

Allerdings wird die Kasse bald umziehen müssen, denn nach mittlerweile

knapp 400 000 Kilometern soll zum Ende des Jahres ein Fahrzeug angeschafft werden. Anders als das jetzige wird es durch eine Rampe behindertengerecht sein.

Das Land beteiligt sich mit 50 000 Euro, restlichen 25 000 Euro, so wünscht es sich der Verein, sollten von der Stadt übernommen werden. „Ich bin sicher, dass der Rat dieser sinnvollen Investition zustimmt“, sagte Jochen Walter, der an der Versammlung teilnahm. Der Bürgermeister dankte allen Engagierten und bezeichnete den Bürgerbus als „einen wertvollen Baustein für Hoetmar und ein Pfund, mit dem man wuchern kann“.

Bei den Wahlen wurden Lambert Kortenjann als stellvertretender Vorsitzender sowie die Beisitzer Ludger Wüller, Günter Keitemeier und Michael Tertilt wiedergewählt. Dieter Austrup, Mitbegründer des Bürgerbusvereins war und sechs Jahre lang Fahrdienstleiter, gab seinen Beisitzer-Posten an Theo Vogel-Hanhoff ab. Nicht zur Wahl standen Paul Schwienhorst als Vorsitzender und Kassiererin Beate Egbert-Venns, die ein dickes Plus vermelden konnte.